

**Beschreibung einiger neuer Lamiinae (Col., Cerambycidae)
aus den Beständen der Zoologischen Sammlung des
Bayerischen Staates**

Von **S. Breuning**, Paris

Herr Dr. F r e u d e war so freundlich, mir eine kleine Partie *Lamiinae* zur Bestimmung zu überlassen, unter welchen sich 4 neue Arten befanden, deren Beschreibungen hier folgen soll. Die Typen befinden sich in der Zoologischen Sammlung des Bayerischen Staates.

Ogmodera sudanica, n. sp.

Der *sulcata* Aur. nahestehend, aber die unteren Augenloben etwas länger als die Wangen, der Halsschild ohne Scheibenquerfurchen, die Decken weniger fein punktiert, ohne sublateralen Längswulst, die apikale Randecke in einen ziemlich langen dreieckigen Lappen ausgezogen (der Deckenseitenrand vor diesem Lappen leicht konkav) und die Tomentierung abweichend.

Rötlich, strohgelb tomentiert. Jederseits der Halsschildscheibe eine schmale braune, die beiden rückwärtigen Drittel durchlaufende Längsbinde und eine ebensolche Längsbinde am Unter rand des Seitenteiles des Halsschildes, die sich nach rückwärts entlang dem Deckenseitenrand bis etwas hinter die Schulter fortsetzt. Die Decken mit schmalen, langgestreckten, weißlichen, unscharf ausgebildeten Flecken, die in Form von Längsbinden angeordnet sind. Schenkel und Schienen mit sehr kleinen braunen Flecken übersät. Tarsen und Fühler hellbraun tomentiert.

Länge: $7\frac{1}{2}$ mm, Breite: $1\frac{3}{4}$ mm.

H o l o t y p u s : Sudan, zwischen Bar und Shamloe, 17. II. 1912, leg. Hesselberger.

Von der Gattung sind bisher 7 Arten bekannt, besonders aus dem Nordosten von Afrika, Erithrea, Abessinien, Kenia, Tansania, eine Art aus dem Kongo.

Sybra (s. str.) **lineatoides**, nov. sp.

Der *lineata* Pasc. nahestehend, aber der Kopf weniger fein punktiert, der Halsschild weniger dicht und weniger fein punk-

tiert, die Decken apikal verrundet, die Intervalle nicht erhaben und die Fühlerglieder apikal nicht gebräunt.

Länge: 10 mm, Breite: 2 $\frac{1}{2}$ mm.

H o l o t y p u s : Neu-Guinea: Madang, VI. 1969, leg. Dr. Bernd Heinrich.

Die Verbreitung der Gattung *Sybra* mit gegen 400 bekannten Arten reicht von Madagascar über Ceylon, Südindien, das südöstliche Asien, die Sunda-Inseln, China, Japan, die Molukken, Australien, Polynesien bis zu den Fidji-Inseln.

Mimamblymoroides freudei, nov. sp.

Der *kaszabi* Breun. nahestehend, aber das dritte Fühlerglied merklich länger als das vierte, der Kopf und der Halsschild weniger fein punktiert, jederseits der Halsschildscheibe ein sehr kleiner praemedianer Höcker, der Halsschildseitendorn wenig der Basis genähert, der apikale Deckenranddorn etwas länger und die Tomentierung abweichend.

Rot, rotbraun, stellenweise mit gelblich untermischt, tomentiert. Jede Decke entlang dem Seitenrand gelb marmoriert und mit kleinen gelben, teilweise verfließenden, in Form zweier Querbinden — einer postbasalen und einer postmedianen — angeordneten Flecken besetzt. Schenkel und Schienen mit gelben Querringen. Tarsen und Fühler rot.

Länge: 8 mm, Breite: 2 mm.

H o l o t y p u s : Neu-Guinea: Madang, VI. 1969, leg. Dr. Bernd Heinrich.

Für *kaszabi* Breun. hatte ich die Gattung *Mimamblymora* aufgestellt (1969, Ann. Hist. Nat. Mus. Nat. Hung., LXI, p. 273); da dieser Name schon vor mir vergeben war (1950, Ann. Mus. civ. Genua, LXIV, p. 170), ändere ich ihn nunmehr in *Mimamblymoroides* um.

Mimamblymoroides heinrichi, nov. sp.

Der *kaszabi* Breun. nahestehend, aber der Halsschild sehr dicht punktiert, die apikale Deckenrandecke spitz, aber nicht in einen Dorn ausgezogen und die Tomentierung abweichend.

Rot, gelblich tomentiert. Auf jeder Decke eine schmale, gewellte, postbasale gelbe Querbinde, die von einer ebensolchen dunkelbraunen Binde gefolgt wird und eine ziemlich große prae-

apikale gelbe Scheibenmakel, die von einer dunkelbraunen To-
mentierung umgeben wird.

Länge: 8 mm, Breite: 2 mm.

Holotypus: Neu-Guinea: Madang, VI. 1969, leg. Dr. Bernd
Heinrich.

Mimamblymoroides war bisher nur in einer Art ebenfalls von
Neu-Guinea bekannt.

Anschrift des Verfassers:

Dr. St. v. Breuning, 7, Rue Durantin, F-75018 Paris.